

Jungbäuerin posiert als Kalender-Model

26.06.2010

Carolin Schöphörster aus Holzhausen II im neuen Landflirt-Kalender zu sehen / Politisches Engagement wichtig

VON CLAUDIA HYNA

Hille-Holzhausen II (mt). Latzhose und Gummistiefel sind die Arbeitskleidung von Carolin Schöphörster. Wie sie beim Fotoshooting für den Landflirt-Kalender aussieht, steht noch nicht fest. "Ausziehen werde ich mich jedenfalls nicht", sagt die Junglandwirtin.



Carolin Schöphörster in Arbeitskleidung und im Partydress. MT- | Fotos: Manfred Otto

Die Holzhauserin hat sich als Model für den Kalender beworben - und hatte Erfolg. Darin werden Landwirtinnen oder Landwirttöchter auf einem landwirtschaftlichen Anwesen fotografiert. Ab August kann der neue Kalender 2011 online bestellt werden.

Carolin (25) ist schon ganz gespannt auf das Shooting. "Ich habe meine Größe und Maße angegeben, danach wird Kleidung für mich ausgesucht. Da lasse ich mich überraschen", sagt sie. Wieviel Kleidung die Models letztlich fallenlassen, bleibe jeder selbst überlassen. "Jeder geht nur so weit, wie er möchte. Die Fotos sind wirklich diskret", versichert die 25-Jährige.

Wie es zu der Aktion kam? Eine Klassenkameradin der Höheren Landbauschule in Herford war bereits Kalender-Girl. Carolin schickte ihr Foto ein und wurde als Kandidatin im Internet ausgewählt. "Meine Eltern und

Bekanntem fanden die Idee toll und haben alle für mich abgestimmt", sagt die Landwirtin lachend. Entsprechend stolz sind die Eltern, dass ihre Tochter ausgewählt wurde.

Als Motiv favorisiert Carolin ein Foto mit einem Trecker oder einer Kuh - "das sollte Bezug zu meiner Arbeit haben", sagt sie. Und die besteht vor allem aus dem Umgang mit den Tieren: Auf dem Hof Schöphörster (72 Hektar) leben 60 Kühe und 300 Schweine. Nachdem sie die Ausbildung zur Bürokauffrau und Landwirtin absolviert hat, besucht sie nun die Landbauschule in Herford. Wenn sie diese im nächsten Jahr verlässt, kann sie einen Hof selbstständig führen und Landwirte ausbilden. "Am liebsten würde ich einen Bürojob mit Bezug zur Landwirtschaft ausüben", so ihr Wunsch. Und irgendwann übernimmt die älteste Tochter vielleicht den elterlichen Hof.

Politisches Engagement

Neben ihrer Arbeit auf dem Bauernhof engagiert sich Carolin Schöphörster politisch. Seit sechs Jahren ist sie Vorsitzende der Jungen Union Hille. Ihr Anliegen ist es, jungen Menschen die Politik nahezubringen. Und Arbeitsplätze in der Region sind ihr wichtig - damit die Jüngeren auch vor Ort bleiben. Sie jedenfalls möchte auf jeden Fall ihrer Heimat treu bleiben. "Ich mag die ländliche Idylle hier", sagt sie.

Jede Menge Spaß hat sie auch beim Fotoshooting auf dem elterlichen Hof. Blaue Augen, blonde Haare und ein natürliches Lachen - damit hat sie auch im Internet überzeugt. Sie selbst ist bis auf eine Kleinigkeit zufrieden mit ihrem Äußeren: "Ich finde mich etwas zu pummelig."

Dokumenten Information

Copyright © Mindener Tageblatt 2010
Dokument erstellt am 25.06.2010 um 21:16:55 Uhr

Texte und Fotos aus MT-Online sind urheberrechtlich geschützt.
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.